

3 CDROM / DVD

Jeder LINUX-Rechner am Institut hat ein *CDROM-LAUFWERK* zum Lesen von Daten-CDs; die meisten lesen auch DVDs. Eine Daten-CD unterscheidet sich oberflächlich kaum von einem anderen Teil des Dateibaums - nur dass die dort liegenden Daten weder gelöscht noch geändert werden können. Daten-CDs (auch die DVDs) erscheinen im Dateibaum immer unter dem Pfad `"/media/`. Wenn keine CDROM/DVD (und kein anderes Medium) eingelegt ist, ist dieses Verzeichnis leer.

Kurzanleitung:

- CD/DVD einlegen:
 - Knopf drücken - Schlitten fährt aus - CD einlegen - Knopf drücken
 - oder - wenn kein Schlitten vorhanden - CD in den Spalt schieben
- Unter der KDE Oberfläche wird die CDROM/DVD automatisch eingebunden ('ge-mounted'): es erscheint rechts unten ein Window, in welchem man den KDE File Browser Dolphin (bei alten KDE Konqueror) starten kann. Im Dateibaum ist die CDROM/DVD dann unter `/media/<volume>` zu sehen (`<volume>` = Name der CDROM). Nun kann man den Inhalt des Mediums behandeln wie alle anderen Dateien im Dateibaum auch, z.B:

```
cip1 % cd /media/IS2011
cip1 % ls
cip1 % cd
```

- Ist eine CDROM eingebunden, kann man sie nicht mehr aus dem Laufwerk entnehmen (Beim Drücken auf den Auswurfknopf am Laufwerk passiert einfach nichts). Um die CDROM wieder freizugeben, klickt man im linken Bereich ('Places') im Dateimanager Dolphin mit der rechten Maustaste auf das Laufwerk und wählt 'Eject ...'. (Bei manchen Rechner fährt der CDROM-Schlitten nur kurz aus und wieder rein; in diesem Falle einfach nochmal auf den Auswurfknopf am Laufwerk drücken; dann wird das Medium entgültig ausgeworfen.)

Häufige Probleme:

Wenn man einen Rechner vorfindet, bei dem das CDROM keine CD mehr annimmt oder sich weigert den Schlitten herauszufahren, hat vermutlich ein Kollege vergessen, seine CD/DVD zu 'ent-mounten'. Problem ist, dass nur derjenige, der auch 'ge-mountet' hat, wieder 'ent-mounten' kann. Wenn nicht festgestellt werden kann, wer das war, muss man einen SysOp zu Hilfe bitten.

Wenn sich eine CD/DVD nicht 'ent-mounten' lässt (Fehlermeldung: 'device busy'), dann bedeutet dies, dass ein Programm aktiv auf die CDROM/DVD zugreift. In den meisten Fällen ist hat eine Shell ihr aktuelles Verzeichnis auf der CDROM/DVD.

Häufig kopiert man Dateien oder ganze Verzeichnisse von einer CD-ROM auf die Festplatte, z.B. ins Home-Directory. Später möchte man auf diese Dateien zugreifen, sie verändern und neu speichern. Man bekommt die Fehlermeldung, dass keine Schreibrechte gesetzt sind. Da auf CD-ROMs/DVDs keine Dateien verändert werden können, besitzen sie automatisch nur Leserechte, die beim Kopieren auf die Festplatte nicht verändert werden. Man muss also nach dem Kopiervorgang die fehlenden Schreibrechte neu setzen: Für eine einzelne Datei mit

```
cip1 % chmod u+w datei
```

oder für ein ganzes Verzeichnis

```
cip1 % chmod -R u+w directory
```